

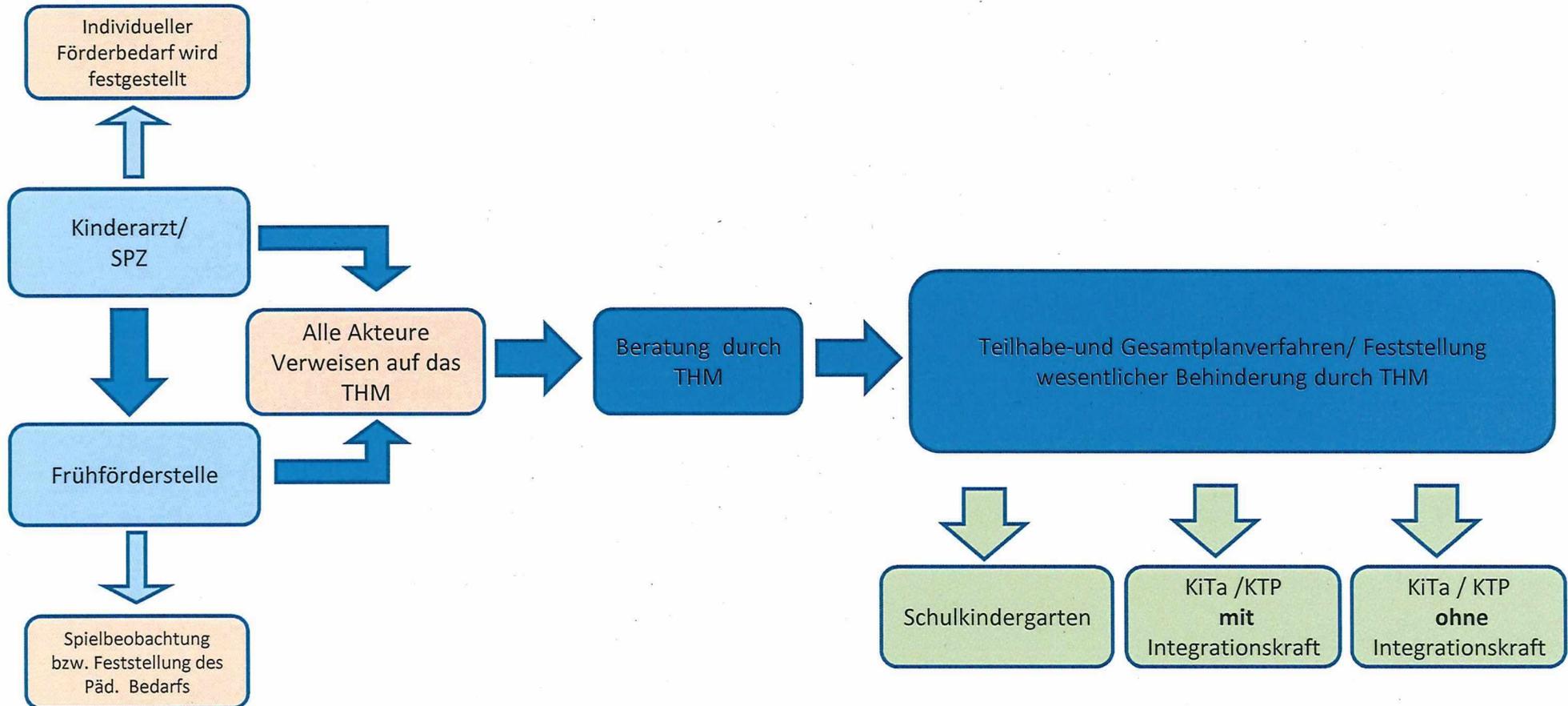
# Prozessablauf

„Inklusive Erziehung  
im Regelkindergarten (KiTa)  
und Kindertagespflege (KTP)“



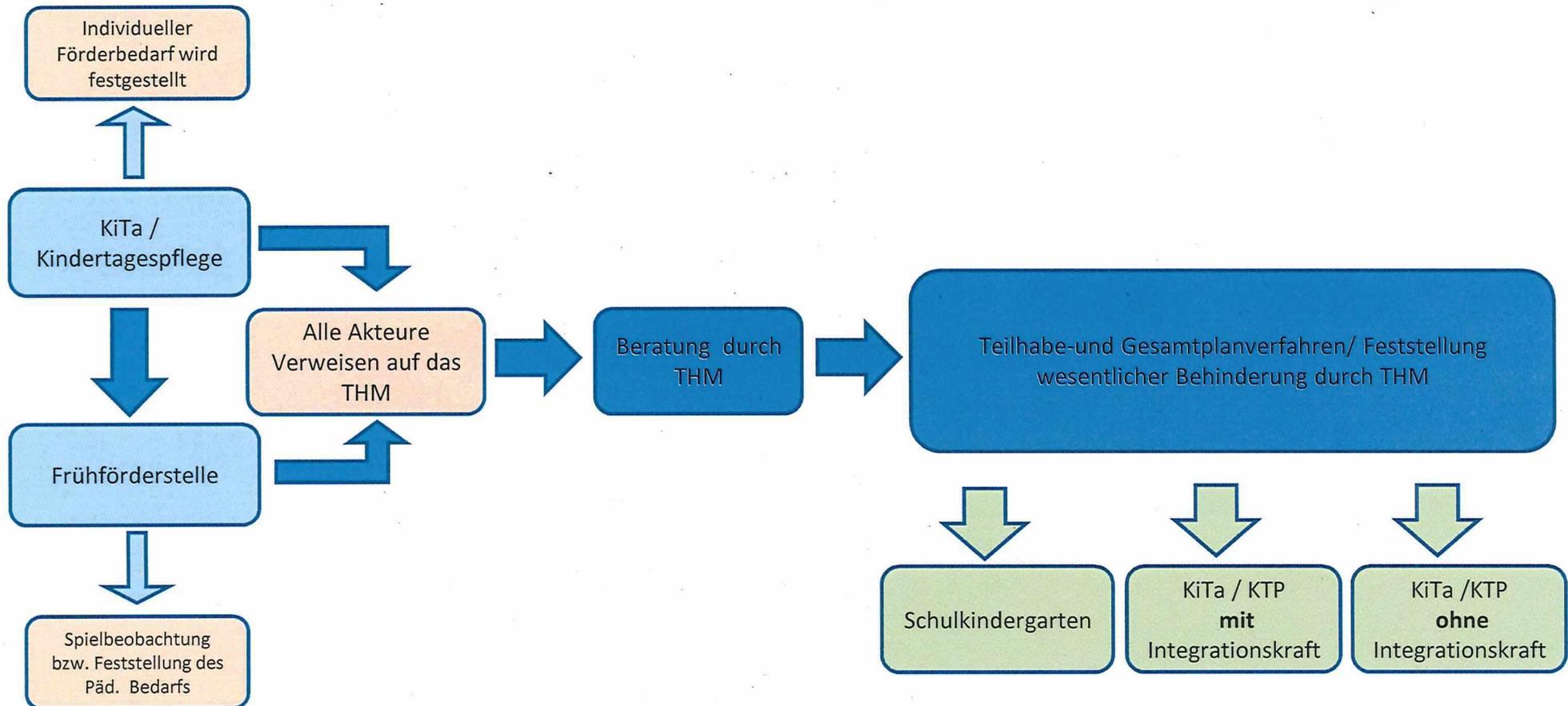
### Variante 1

Mehrbedarf wird vor Beginn der KiTa / KTP vom Kinderarzt festgestellt

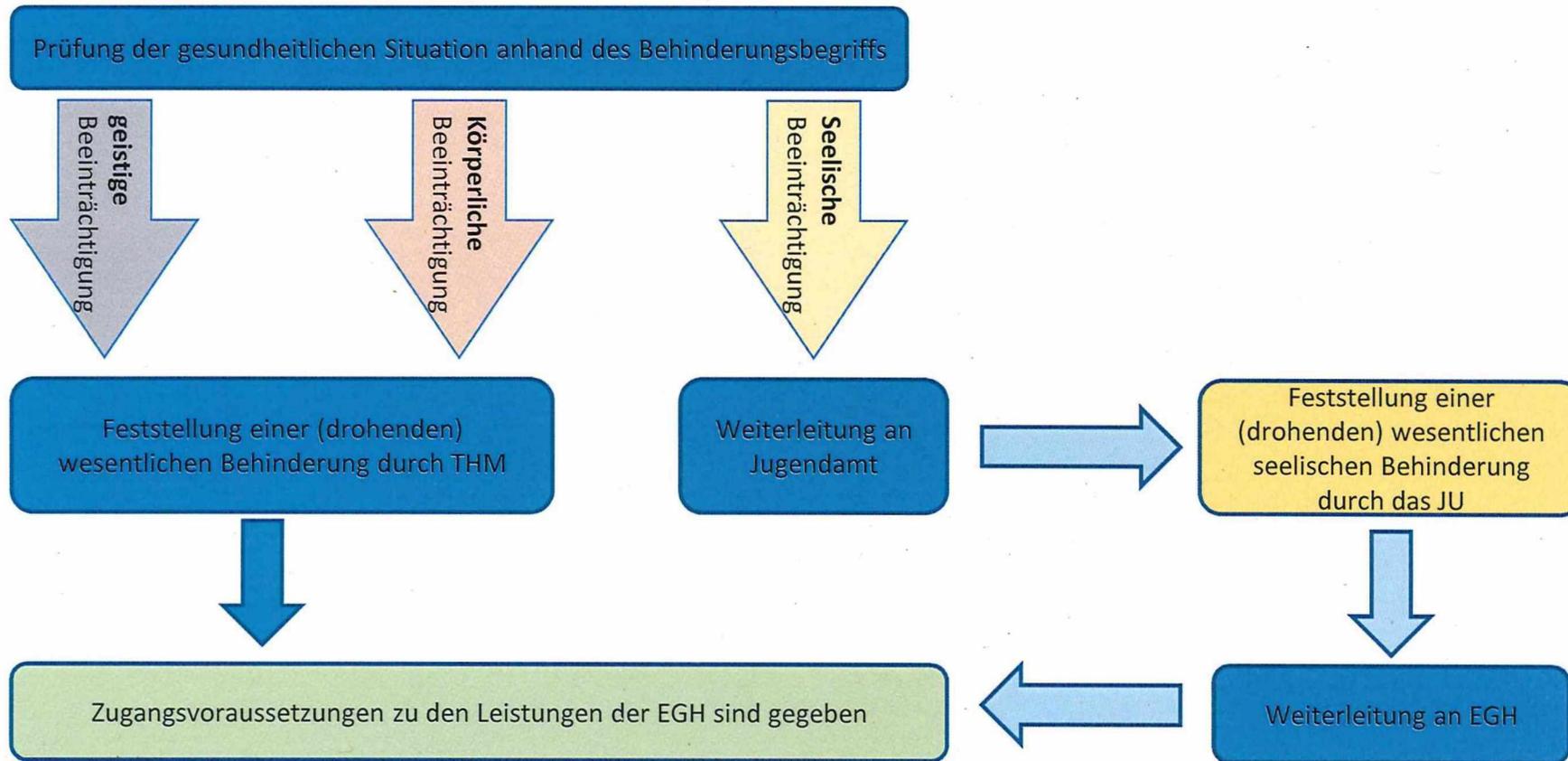


## Variante 2

Mehrbedarf wird von der KiTa/Kindertagespflege festgestellt



## Feststellung der (drohenden) wesentlichen Behinderung



## Ergänzende Informationen zum Prozess:

### **Antragsverfahren:**

- Die Feststellung der wesentlichen Behinderung ist Leistungsvoraussetzung. Das THM bzw. das JU stellt die wesentliche Behinderung fest. Dadurch wird der Ablauf beschleunigt
- Bewilligungszeiträume sollen an den Bedarf angepasst werden → Festschreibung im Teilhabe- und Gesamtplanverfahren.

### **Bedarfsfeststellung:**

- THM stellt im Rahmen des Teilhabe- und Gesamtplanverfahrens, in Kooperation mit Eltern, KiTa, KTP und Frühförderstelle den Bedarf fest (ggfs. Beteiligung anderer Rehaträger z.B. Jugendamt)
- Vernetzung mit den Frühförderstellen notwendig

### **Berichtswesen:**

- ICF Basierte Berichte müssen erstellt werden → Vorlage kann in Kooperation mit Leistungserbringern erstellt werden

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Wo der Süden am schönsten ist.